

Bustedt

Die Anreise

Wir sind ganz am Anfang zum Bus gegangen. Der Busfahrer hat unser Gepäck in den Bus getan. Nachdem er das gemacht hat, sind wir losgefahren. Auf dem Weg haben ein paar Kinder Spiele gespielt. Dazu gehörte das Spiel Wahrheit oder Pflicht. Im Bus war es sehr laut, weil sich viele Kinder unterhalten haben.

Zimmer (also Betten) beziehen

Wir mussten unsere Betten selber beziehen. Ein paar Kinder hatten Schwierigkeiten und die anderen in ihrer Gruppe haben geholfen. An den Türen standen Tiernamen, sodass wir das Zimmer der Marder hatten. An den anderen Türen standen Mäuse und Insektenfresser. Das waren die Zimmer von den Jungen. Die Mädchenzimmer hießen Tauben und Meisenzimmer. Ich fand am besten, dass wir schöne Zimmer hatten, dass ich in den Schrank reingepasst habe.

Wir mussten unsere Zimmer aufräumen und ordentlich gestalten, weil jeden Morgen und Abend kam eine Lehrerin, die unser Zimmer auf Ordentlichkeit kontrolliert hat.

Was gab es für Kurse?

Wir hatten Kurse und bei manchen Kursen gab es Rätsel, die wir lösen mussten. Es gab 6 Kurse: Einmal den Eulenkurs, dann den Teichkurs und den Waldkurs. Dazu gab es noch den Kurs Nistkastenbau und den Kurs Astronomie. Es gab auch den Futterglockenkurs. Ich fand am besten, dass wir so viele Kurse gemacht haben. Sie haben auch sehr viel Spaß gemacht. Ich konnte neue Sachen lernen, die ich vorher nicht kannte. Dazu fand ich noch toll, dass wir uns so gut verstanden haben.

Die Mahlzeiten

Zu den Mahlzeiten sind wir in einen Speiseraum gegangen. Der Speiseraum war im Burggebäude. Die Klasse 4a saß links und die Klasse 4b rechts. Die Regeln lauteten: leise sein, Schuhe ausziehen und Puschen anziehen, warten bis alle fertig sind mit essen, das Essen tischweise abholen. Zum Mittagessen gab es Tee. Es gab am Montag Suppe mit Würstchen und Brötchen.

Kurs Futterglocken

Als erstes haben wir einen Draht bestimmter Länge abgeschnitten. Dann haben wir eine feste Schlaufe gemacht. Dann haben wir Äpfel klein geschnitten und in Erdnüssen und Rosinen haben wir Löcher rein geschnitten. Dann haben wir alles aufgefädelt und fertig war unsere Futterkette. Dann haben wir Papierblaumeisen angemalt und ausgeschnitten. Dann haben wir Blumentöpfe gestaltet. Dann haben wir Samen mit Rinderfett befüllt. Dann mussten wir warten bis alles getrocknet war. Dann sind wir in eine kleine Hütte gegangen, wo man Vögel beobachten kann. Wir haben ein Fernglas bekommen und haben Vögel beobachtet. Wir haben Rotkehlchen, Blaumeisen, Buntspechte, Spatzen, Zaunkönige und Amseln entdeckt.

Am **ersten Abend** mussten wir aus unseren Zimmern kommen. Denn wir hatten zwei Kurse: einmal den Sternenkurs und den Eulenkurs.

Eulenkurs

Als erstes hat uns die Kursleiterin gesagt, dass wir die ausgestopften Tiere nicht anfassen sollen. Wir waren in einem Raum mit ausgestopften Vögeln und Eulen. Die Frau hatte uns ein Arbeitsblatt gegeben. Mir hat die Untersuchung des Gewölles am besten gefallen. Danach hatte sie uns den Waldkauz und seinen Ruf gezeigt, einmal von dem Männchen und einmal von dem Weibchen. Danach sind wir in den Wald gegangen und haben mit eine JBL Box den Waldkauz gesucht. Aber wir haben ihn nicht gefunden. Dafür haben wir drei Kröten gefunden, zwei Molche und einen gigantischen Regenwurm.

Astronomiekurs

Im Kurs Astronomie haben wir gelernt, dass Sterne eigentlich Sonnen sind und dass alle Planeten um die Sonne kreisen und dass sich die Erde beim Umkreisen der Sonne um sich selbst dreht. Wir haben aber auch gelernt, wie schwarze Löcher entstehen. Nämlich ziehen sich die Planeten oder Sterne zusammen und breiten sich dann wieder aus und werden schwarze Löcher, aber die Sonne wird kein schwarzes Loch.

Zu dem Thema Astronomie haben wir kein Arbeitsblatt gemacht. Zu diesem Thema haben wir auch Sternbilder gelegt, wie zum Beispiel das Sternbild der große Wagen und der kleine Wagen. Alle Kinder und der Kursleiter sind abends in den Wald gegangen, um Sternbilder zu sehen, aber leider haben wir

keine Sternbilder gesehen, weil die Wolken im Weg waren. Dafür haben wir aber einen Frosch bei der Abendwanderung gesehen. Der Kursleiter hat aus Versehen mit Kreide auf die Tischdecke seiner Frau gemalt, obwohl er Ärger kriegen würde.

Als wir nach Hause gegangen sind, haben alle im Burggebäude ihre Gummistiefel ausgezogen. Nachdem wir die Gummistiefel ausgezogen haben, sind wir in unsere Zimmer gegangen und haben aufgeräumt. Frau Piecha hat kontrolliert, ob sie sauber sind. Dann haben wir zwei Stunden Spiele gespielt und um 22 Uhr ist immer Frau Piecha gekommen und hat uns ins Bett geschickt. Wenn man nicht schlafen konnte, konnte man mit den Zimmergenossen flüstern, wenn sie nicht gerade schlafen wollten.

Zum **Frühstück** gab es Brötchen. Es gab auch Tee und Kakao und Müsli.

Teichkurs

Wir waren in Bustedt an einem Teich. Wir haben Tiere gekeschert. Wir durften den großen Kescher dreimal benutzen. Wir haben die Tiere mit einer Becherlupe angeschaut. Es hat uns sehr viel Spaß gemacht und es war lustig. Wir haben mit dem Mann, der den Kurs gemacht hat, Tiere getauscht. Wir haben mit einer Bürste im Wassergraben unsere Stiefel sauber gemacht. Wir haben trockene Socken angezogen, weil wir nasse Füße hatten. Wir hatten Gruppentische und haben das beste Tier ausgesucht und besprochen.

Am Dienstag gab es zum **Mittagessen** Nuggets, Fleischbällchen, Brokoli und Reis.

Kurs Nistkastenbau

Wir haben einen Kurs gehabt, in dem wir Nistkästen gebaut haben für Spatzen und Blaumeisen. Dafür wurden wir in zwei Gruppen eingeteilt. Die Nistkästen haben wir im Pferdestall gebaut. Die Nistkästen haben wir aus Holz gebaut. Das haben wir in Partnerarbeit gemacht. Wir haben kleine und große Nägel benutzt. Kleber haben wir auch benutzt. Die Vögel können Nester in den Nistkästen bauen. Der Arbeiter hat die Nistkästen geflammt. Als er die Nistkästen geflammt hat, haben alle gestaunt. Leider durften die Lehrer keins bauen. Wir durften sie mit nach Hause nehmen. Es hat viel Spaß gemacht!

Am **letzten Abend** haben wir unsere Koffer schon gepackt und haben alle zusammen gespielt. In Bustedt fand ich am besten den Spieleabend, weil wir Wahrheit oder Pflicht gespielt haben.

Letzter Morgen

Es war sehr stressig, weil wir aufräumen und einpacken mussten. Dann sind wir essen gegangen. Danach sind wir in den Wald gegangen: Insekten sammeln.

Waldkurs

Wir haben viele Tiere gefunden. Viele Spinnen, Larven und so weiter, Viele waren unter dem Laub. Andere waren in kleinen Höhlen in den Bäumen. Jede Gruppe hatte zwei Kinder. Alle hatten Spaß. Wir haben im Team gearbeitet. Davor waren wir in einem Raum und haben da über Tiere im Wald gesprochen. Jede Gruppe hat ein Behälter und Pinzette bekommen. Damit wir die Tiere nicht zerquetschen, haben wir eine Plastikpinzette bekommen und damit sie nicht fliehen, haben wir einen Behälter mit Deckel bekommen. Danach sind wir wieder in den Raum gegangen und haben sie genauer angeguckt und die Namen bestimmt.

Rückfahrt

Wir sind mit dem Bus zurück gefahren. Als der Bus wieder da war, hat er wieder unser Gepäck eingepackt und dann sind wir wieder zurück gefahren. Für manche war es leise, für manche war es laut. Manche waren müde, aber manche nicht. Manche haben geschlafen und manche waren hell wach. Bestimmt haben die meisten Spiele gespielt. Die Klassenfahrt war toll!